Hochkarätiger Wettkampf

Autor(en): Aebi, Anton

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz

Band (Jahr): 82 (2007)

Heft 10

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-717958

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Hochkarätiger Wettkampf

Am 30. und 31. August 2007 fanden in Wangen an der Aare die Sommer-Wettkämpfe der Armee und die Sommer-Meisterschaften des militärischen Personals statt. Der Chef der Armee gab den Start zum Staffellauf.

HPTM ANTON AEBI, BOLLIGEN

dem Wettkampfkommandanten, Oberst i

Auf dem Waffenplatz Wangen an der Aare finden seit einigen Jahren die Sommer-Mehrkämpfe für das militärische Personal, für Berufsoffiziere, Berufsunteroffiziere, für das Zeitmilitär sowie die Sommer-Armeemeisterschaften statt. Beide Anlässe bilden jeweils die Höhepunkte der ausserdienstlichen militärischen Wettkampftätigkeit.

Auf diesem Waffenplatz bestehen für solche Anlässe hervorragende Rahmenbedingungen. Alle Wettkampfplätze können in unmittelbarer Nähe vom Zentrum aus zu Fuss erreicht werden, deshalb keine unnötigen Transporte. Selbst nach den ergiebigen Regenfällen konnten auf bundeseigenem Terrain optimale Anlagen erstellt werden. Die effiziente Zusammenarbeit mit dem Kommando des Waffenplatzes sowie die Unterstützung durch die lokalen politischen Behörden sind weitere wichtige Aspekte.

Am 30. August fanden die Wettkämpfe für das Berufspersonal statt. Dies erlaubte Gst Jean-Jacques Joss, und seinem Fachstab Sport, die Anlagen im Hinblick auf die Armeemeisterschaften vom Freitag, 31. August, zu testen und sinnvoll einzusetzen und - als Zielsetzung - einwandfreie, sportlich-faire Wettkämpfe durchzuführen.

Für das militärische Personal

Bereits zum 27. Mal konnte am 30. August dieser Wettkampf durchgeführt werden. Leider vermieste am Morgen der Dauerregen die Stimmung, 156 Athletinnen und Athleten nahmen teil. Mehrheitlich stammten sie von der Berufunteroffiziersschule und der Militärakademie. Selbst Gäste aus Südkorea waren mit dabei. Als Disziplinen werden Pistolenund Sturmgewehrschiessen, Hindernislauf, Geländelauf, Schwimmen und zum Abschluss ein Military für Teams angeboten. Drei Disziplinen musste man zwingend auswählen. Beim Schwimmen war das Wasser 24 Grad warm, die Luft aber nur 14 Grad. Alle haben es überlebt! Einige Sieger-Resultate: Kombination, Kategorie A (20–29 Jahre): Sdt Frei Thomas, Komp Zen Sport/Präv Military: Team Komp Zen Sport/Präv (Sdt Perl, Gfr von Allmen, Wm Bundi).

Sommer-Armeemeisterschaft

Am Freitag empfing herrlicher Sonnenschein die rund 170 Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Einzelwettkämpfe und rund 400 für den Staffelwettkampf. Aus Sturmgewehrschiessen, Hindernislauf, Indoor-Rudern, Radcross und Geländelauf mussten drei Disziplinen gewählt werden.

Im Staffelwettkampf gibt das Schiessen das Handicap zum Geländelauf, dem Mini-OL, der Bike-Strecke und über den HG-Zielwurf zum abschliessenden Mini-Crosslauf. Dieses Angebot ist jedes Jahr der absolute Höhepunkt, vor allem für die teilnehmenden Rekruten. Es gilt, auf engstem Raum, maximale Leistung trotz Müdigkeit zu erbringen und letztlich die Übersicht zu bewahren.

Einige Sieger-Resultate: Kombination, Kategorie A (Armee Herren): Sdt Walther Martin, Pz Br 11, Staffel: Pz Br 11. Kombination, Kategorie B (GWK Herren): Kpl Spichtig Thomas, GWK I. Kombination, Kategorie C (Open, ehemalige AdA, Polizei): Kpl Gardi André, UOV Langnau. Kombination, Kategorie D (Damen): Stabsadj Ita Regula, GWK II

An der würdigen Rangverkündigung wurden die Preise der Kategoriensieger durch den Chef der Armee sowie durch Matthias Merz, Weltmeister im Langstrecken-OL, und Yves Merz, CISM-Vizeweltmeister, überreicht. Beide Gäste absolvierten eine Elitesport-Rekrutenschule.

Auch im Jahre 2008

 Winter-Wettkämpfe der Armee (WiWA): Andermatt, 29.2. - 1.3. Sommer-Wettkämpfe der Armee (SoWA): Wangen an der Aare, 28./29.8. Weitere Informationen sind erhältlich unter: www.armee.ch/sat.



Oberst Sandro Rossi, Chef Sport in der Armee und Kommandant Spitzensport RS. Im November rückt der Motorradfahrer Tom Lüthi in die Spitzensport RS ein.



Oberst i Gst Heinz Büttler, Gastgeber in Wangen an der Aare. Er ist Kommandant der Rttg RS 75 und führt den Waffenplatz Wangen-Wiedlisbach.



Oberst i Gst Jean-Jacques Joss, Chef Kompetenzzentrum Sport und Prävention. Er führte als Wettkampfkommandant den hochkarätigen Anlass.